



Deutsche Stiftung Friedensforschung

german foundation for peace research

Newsletter 2 | 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dieser Ausgabe des digitalen Newsletters der Deutschen Stiftung Friedensforschung informieren wir Sie über die Verleihung des diesjährigen Ludwig Quidde-Preises, über Neuigkeiten aus den Stiftungsgremien und über neue Projektförderungen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Held
Geschäftsführer

Inhalt

1. [Ludwig Quidde-Preis 2014 für Professorin Mary Kaldor, LSE](#)
2. [Prof. Dr. Klaus Schlichte ist neuer stellvertretender Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats](#)
3. [Neu in die Förderung aufgenommene Projekte](#)

1. Professorin Mary Kaldor, LSE, erhält den Ludwig Quidde-Preis 2014

Die Ludwig Quidde-Stiftung in Verwaltung der Deutschen Stiftung Friedensforschung verleiht den Ludwig Quidde-Preis in diesem Jahr an die Professorin Mary Kaldor. Die britische Wissenschaftlerin ist Leiterin der Civil Society and Human Security Research Unit an der renommierten London School of Economics and Political Science (LSE). Sie erhält den mit 5.000 Euro dotierten Preis für ihre originellen wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere für ihre Untersuchungen über die Entwicklungsdynamiken bewaffneter Konflikte seit dem Ende des Kalten Krieges und zu an humanitären Zielen ausgerichteten sicherheitspolitischen Konzepten. Kaldor verknüpft ihre akademische Arbeit mit politikberatendem und publizistischem Engagement zu aktuellen friedens- und sicherheitspolitischen Themen. Hierdurch stehe Mary Kaldor, so das Urteil der Preis-Jury unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Jost Dülffer, in besonderer Weise in der Tradition des Friedensnobelpreisträgers Ludwig Quidde. Die Preisverleihung wird im Laufe



dieses Jahres im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung stattfinden.

[Ludwig Quidde Stiftung](#)
[Deutsche Stiftung Friedensforschung](#)
[London School of Economics LSE](#)

2. [Prof. Dr. Klaus Schlichte](#) ist neuer stellvertretender Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der DSF

Auf der jüngsten Sitzung wählten die Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats der DSF den Politikwissenschaftler Prof. Dr. Klaus Schlichte, Universität Bremen, zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden. Schlichte ist seit Januar 2010 Beiratsmitglied. Dem Wissenschaftlichen Beirat gehören derzeit 13 Mitglieder an. Vorsitzende des Beratungsgremiums ist Dr. Constanze Stelzenmüller.

[Zur aktuellen Zusammensetzung des Beirats](#)

3. Neu in die Förderung aufgenommene Projekte

Die Stiftung fördert die Tagung „Krieg und Frieden: Kulturelle Deutungsmuster“, die am 1. und 2. April 2014 an der Georg-August-Universität Göttingen als Kooperationstagung der DVPW-Themengruppe „Transkulturell vergleichende Politische Theorie“ und des DVPW Arbeitskreises „Politik und Kultur“ stattfindet. Das Vorhaben wird von Prof. Dr. Samuel Salzborn und Dr. Holger Zapf, Institut für Politikwissenschaft der Universität Göttingen, geleitet.

[Tagungsprogramm](#)

[Projektzusammenfassung](#)